#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

#### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

342 (16.12.1877) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 342. Zweites Blatt.

Sonntag den 16. Dezember

#### Bekanntmachung.

Dr. 50,885. Am 5. d. M. wurde in Mublburg entwendet:

I. Gine mittelgroße filberne Cylinberuhr mit weißem Zifferblatt, ftablernen Zeigern, Sefunbenzeiger, auf ber innern Seite bes Dedels bie Mr. 346 tragenb:

II. ein Baar noch gut erhaltene falbleberne Robrftiefel;

III. eine filberne Cylinberuhr, abnlich wie die obenbezeichnete, mit ber Dr. 5409.

Ber über ben Berbleib bes Entwendeten Ausfunft geben tann, wolle bei biesseitigem Gerichte ober ber Polizei Anzeige machen. Großb. Amtsgericht.

Rarleruhe, ben 12. Dezember 1877.

Eifenträger.

Evangelische Borträge.

Bie in früheren Jahren ist auch in diesem Winter die Beranstaltung getroffen, daß an Sonntag Abenden Vorträge über verschiedene Gegenstände in evangelischem Geiste gehalten werden. Bis jest haben ihre Mitwirkung zugesagt die herren: Professor Pfaff in Erlangen, Professor Frommel in heibelberg, Pfarrer Laurmann und Pfarrer Reiff in Stuttgart, Pfarrer Kapfer in Illenau. Det erste Bortrag wird ungefähr Mitte Januar Statt sinden und s. 2. besonders angezeigt werden.

Brodvreise.

Bom 16. bis einschließlich 31. Dezember vertaufen bie gur Genoffenschaft geborigen Bader ihr

Brob zu solgenden Preisen:

100 Gramm Bede (ein Paar) kostet

1/2 Kilo Holdweißbrod kostet

1/2 " Schwarzbrod kostet

1/2 " Schwarzbrod kostet

1/2 " Sitto kostet

1/2 " Soldweißbrod Karleruhe, ben 15. Dezember 1877.

Der Borffand.

#### Tleischpreise.

Karleruhe, ben 16. Dezember 1877. Die Genoffenschaft.

Eggenftein. Jagd-Verpachtung.

3.3. Das Jagdrecht auf der Gemarkung Eggenstein wird am Montag den 17. d. M., Nachsmittags 1/23 Uhr, im Rathhause baselbst in 3 Abtheilungen, vom 1. Februar 1878 ansaugend, auf weitere 3 Jahr öffentlich verpachtet, wozu Bacht-Liebhaber einladet Eggenstein, den 6. Dezember 1877.

Gemeinderath.
Bürgermeister: Red. vdt. Hügle.

Wohnung ju vermiethen. 3.2. Eine Wohnung von 8-9 Zimmern nebit Zugehör wird auf Anfang Januar gesucht. Angebote nebit Preisangabe an Kreisgerichtsrath Saufer, Langestraße 157, ju richten.

Bimmer zu vermiethen.
Ein schnes, unmöblirtes, auf bie Straße gebendes Mansardenzimmer ift auf 1. Januar zu bermtethen: fleine herrenftrage 7.

\* Babringerftraße 51 ift im 2. Stod ein bubich mobilirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Januar zu vermiethen.

3.1. Ein gut möblirtes Zimmer ift bis 1. Ja-mar zu vermiethen. Gute und reelle Bedienung wird zugesichert: Spitalftraße 25, eine Stiege hoch, Eingang rechts, gegenüber bem Gasthaus zum Geist.

\* Schugenftrage 12 ift fogleich ober bis 1. 3a-nuar ein unmöblirtes Zimmer ju vermiethen.

Dienst-Gesuch

Ein einsaches aber gebiegenes Mabden vom Lande, welches burgerlich tochen fann, sucht auf bas Biel eine passenbe Stelle burch F. Ruhlensthal, Sophienitraße 27.

Ein Mabchen vom Lanbe, welches alle hauslichen Arbeiten verrichten tann und fich benfelben willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Bu erfragen Augartenftraße 12, 2. Stock.

\* Ein Mabchen vom Lanbe, welches näben, auch etwas Kleibermachen, pupen, waschen und bügeln kann und in ber Sausarbeit tüchtig ift, sucht auf Beihnachten eine Stelle. Zu erfragen Blumensftraße 6, 2. Stock.

Beschäftigungs: Antrag.

\*2.1. Eine guverläffige Lauffrau findet einige Bochen Dienft: Stephanienftrage 86.

Rugelaufener Seidenpinfcher. \* Ein fleiner, ichwarzer Seidenpinfcher ift Leo-poldbiftraße 33, 2. Stod, zugelaufen.

Säuser, Billas, Fabriten, Müblen, Bauplage, Aeder, Garten bai ber Unterzeichnete im Auftrag zu vertaufen. Näheres Rachmittags bei E. B. Klages,
Bismardftraße 45.

#### Ein Salon-Klügel

von Erard in Paris, fast neu und sehr ichön erhalten, bessen Ansfaufspreis 4000 Franken war, ist zum Preis von 950 Mark zu verkausen burch die Fortepiano:Riederlage von Ludwig Schweisgut,

herrenftraße 31.

#### Berkaufsanzeigen.

2.1. Gin gebrauchtes, gut erhaltenes vertaufen : Rarl=Friedrichftrage 20.

\* Ein Kanapee, 1 Fautenil, 2 gepolfterte Stuble, Schraubstuhl find zu verlaufen; fleine herrenftrage 1, hinterhaus.

\*3.1. Ein iconer Mahagont-Stehfpiegel ift Abreife halber billig ju verlaufen : Bittoriaftraße 8, 1 Treppe hoch.

\*2.2. Ein febr gut erhaltener, eiferner Rochherd ift billig zu vertaufen : Kriegoftrage 72, parterre.

#### Gänselebern

werben fortwährend angetauft und gut bezahlt: Erbpringenftraße 21 im 2. Stod.

#### Privat:Bekanntmachungen.

### Bur Feinbäckerei

empfiehlt in frisch eingetroffener Waare: Mandeln,

Rosinen, Corinthen, Orangeat, Citronat, Citronen, Backoblaten, Feigen, Haffelnüffe,

Cardamomen, Unis, Zimmt, gang und gestoken,

Melken, Viement, " feinst gestoßenen Rolner Bucker, Honig, prima Havanna,

holl. Ia Sprup, Poudre, gereinigte Pottasche, Hirschhornsalz, altes Rirschenwaffer u.

Zwetschgenwasser die Meaterial= u. Farbwaaren=Handlung

W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

#### Bur Teinbäckerei

empfehle in schöner frifcher Waare: neue Pugl. Mandeln, Hafelnuffe, Rofinen, Corinthen Wohnzimmer: Sopha ift billig gu Orangeat, Citronat, Citronen, Banille, reinen Sonig, felbft geftoffenen Bucker, fowie fammt: liche Gewürze billigft.

Theod. Klingele,

Ede ber Schützen= und Wilhelmsftrage.

Keinbäckereien empfehle ich in schönfter Baare: nene Pugl. Mandeln,

nenes Drangeat, Citronat, nene Rofinen,

Corinthen,

Sultaninen, rein gemablene Gewürze, Pondre 2c.

jum billigften Preife. Bei größeren Mbnahmen Engros: Preis.

F. Baushack.

Amalienstraße 53.

#### Yebensbedürinik=Verein Karlsruhe.

(Gingetragene Genoffenschaft.)

3.2. Wir empfehlen gur Feinbaderei: 31ű: thenmehl, Buder gestoßen, Mandeln, Citronat, Brangeat, Mofinen, Co: rinthen, Citronen, Drangen, grang: feigen, Land: Sonig, rein gemahlene Ge: würze.

#### Brettener Honiglevingen in Berg= und Ranbelform

empfiehlt

Theod. Alingele,

Ede ber Schüten= und Wilhelmsftrage.

rein gemahlenen Colner, jur Feinbaderei beftens geeignet, empfiehlt per Pfb. 48 Pfg., bei Abnabme bon 10 Pfb. a 45 Pfg. 3.3.

T. Bausback, Amalienstraße 53.

Die Erzeugnisse der Kaiserlichen Die Erzeugnisse der Kaiserlichen Hof-Chocoladen-Fabrik Gebr. Stollwerk in Cöln empfingen mit dem Jury-Urtheil "für höchste Vollkommenheit der Fabrika-tion, vorzügliche Qualität und Wohlgeschmack" in Philadelphia die auf Deutschland entfallene einzige

Die Chocoladen sind in den meisten Conditoreien und grösseren Geschäften vorräthig.

(Apfelfrant)

in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigft

Louis Lauer.

Großherzoglicher Soflieferant. Atabemieftraße 12.

Buiter dulyer

verkürzt die Zeit des Butterns, macht die Butter fester und schmackhafter und ver-hindert das Ranzig werden derselben. Ein Paquet, ausreichend für 500 Liter Milch, à 50 Pf.

Käse- und Butterfarbe, per Flacon

à 60 Pfg., zu haben bei
Th. Brugler in Karlsruhe,
F. W. Stengel in Durlach,
A. Fischer in Rastatt.

Schaumconfect. Mandelconfect.

Grosse Auswahl feiner Bonbonnières. Bonbons jeder Art, Enveloppes.

Punschessenz. Champagner.

er

Spri

ringerle, Brend d Nürnberger

Brenden, erger Lebkuchen.

glaces. Compots Glacirte Früchte.

Georg Ritzhaupt,

Hof-Conditor,

Friedrichsplatz 5,

erlaubt sich, zum freundlichen Besuch seiner

2.2.

ergebenst einzuladen.

Chocolade. Thee.

Künstliche Christbäumchen, reich garnirt.

Marzipantorten.

Feine Weine. Liqueurs.

Meinen geehrten Runden zur Nachricht, daß mein Lager in Rurnberger, Glifen:, Basler u. Bonig : Lebkuchen, Chriftbaumzucker, Chocoladen, Rum und Arac, Punscheffenzen und Liqueuren 2c. beftens fortirt ift und empfehle folche gur geneigten Abnahme.

R. Sonning Wittme, 64 Langeftrage 64.

(Abichrift.) herrn Mt. Elfäffer Cohne, Bruchfal.

Die mir zur Prüsung geschickten Punschessen (Ananas, Bortwein und Royal) sind sehr gut. Die dazu verwendeten Materialien sind offendar von bester Sorte und das Berhältnis derselben zu einander ist ein so glückliches, daß mit denselben vorzüglicher Punssch dargestellt werden kann. Die Sberry: Madeiras und Portweinproben sind im Geschmad ebenfalls sehr aut.

Die chemische Untersuchung gibt keinerlei Beranlassung, irgend eine Berfälschung oder einen Zussatzuhe, den 8. Dezember 1877.

Rarlsruhe, den 8. Dezember 1877.

Prof. Dr. J. Nessler.

Prof. Dr. 3. Refiler. Unter Bezugnahme auf Borstehenbes zur geft. Kenntniß, daß mir von obiger Firma für hier ein Lager aller Sorten Punschessen, Liqueure und Weine übertragen wurde und empfehle für die nahenden Festtage, sowie zu Weihnachtsgeschenken:

Ananas, Arac, Portwein und Rum in ganzen und halben Flaschen, sowie die seinen Liqueure: Allasche, Anisettes, Chocolades, Kasses, Citronens und Calmus-Liqueur, Berliner Getreibekümmel, Hamburger Tropsen, Himbeers, Kirschens, Marasquinos, Nuße, Neltens, Orangeblüthens, Psessennunge, Banilles und Jagd-Liqueur, Parfait d'amour, Trappistin, Eau d'or 2c.; serner die bittern Liqueure: Alter Schwede, Boonekamp of Maagditter, China-China, Malakoss, Schweizer Alpens franterbitter, Wermuth di Torino 2c. zu den billigsten Preisen.

Zugleich mache ich auf mein Lager reiner, alter Weine für Kranke und Reconvalescenten, preisgefronten Champagner, alten Kirichen- und Zwetschgenwaffers, reiner Oberlander Beine, Trefter= und Fruchtbranntweine mit dem Bemerken aufmerkfam, daß auch bie kleinste Bestellung sofort effectuirt wird.

Frau Bolling und Wittive,

Bahringerftraße 32. Anzeige.

Bon Reujahr an tritt in meinem Geschäft eine Aenderung in ber Beise ein, baß ich Specereis und Colonialwaaren nur noch in bestimmten Quantitäten verkaufen und bem Sandel mit technifden Droguen, Farben und Firniffen großere Musbehnung geben werbe.

In Folge biefer Beranberung, welche eine Umgeftaltung meiner Geschäftslotalitaten bedingt, halte ich Ansvertauf verschiedener Specerei-Baaren bis Ende bes Jahres zu ermäßigten Breifen.

Karlsruhe, ben 13. Dezember 1877.

Adolf Römhildt, Atabemieplat.

2.1. Ms willtommene Weihnachtsgeschenke halte ich mein

beftens empfohlen.

13.1.

W. Gutemunst. 8 Friedrichsplat 8.

Baden-Württemberg

Für die nahenden Festtage, sowie zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt ber Unterzeichnete feine Punfcheffengen:

Ananas, Portwein, Bum,

in gangen und halben Flaschen,

Arac

Liqueure:

Pfeffermünz, Vanille, Alasch, Maraschino, Goldwasser, Curação, Ingwer,

Boonecamp of Maagbitter, ferner:

Cognac fine Champagne, Rum. Arac. Extrait d'Absynthe

Albert Kaiser,

er, 2C.

fann. Bu:

irma

agen

inen

neur,

ino=, Par-

Ulter

pen=

econ=

ber= auch

idh

bem

erbe.

täten er=

- CO TO TO TO	THE REAL PROPERTY.	OLESTICIBLE	distincts.	Source labor			_
2	3 c				per	Riaid	be
Deidesheimer Martgrafler	1868er				1 1		3
"	1874er neuer				- "	80 75	
Rupperteberg Raiferftühler	er 1876	Ber .	79.9		- "	00	" "
Efchbacher, n	euer .	100	25			45	"
Bordeang 187		1	STORY		T 11	50	"
	6er .	-	700		-		"
Uffenthaler 18 Bei Abnahme in	Tägd	en bo	n 20	Lit	er a	n, je	ber
Größe, bebeutenb geliefert, unter G							
bestens	NOTA ST		-	-	230	A DES	

Hermann Diger, Waldstraße 5. 6.4.

Flaschenweine.

4.2. Rachftebenbe Beine empfehle als acht unb gut jur geneigten Abnahme. Alte Weine: Clevner" Affenthaler 1874er Beerwein : 1 " - " Bordeaux zu 1 M., 1 M. 60 Pf. und 2 M. Neue Weine:

Rappler Weißherbst . . . - " 50 "
Rothwein . . . - " 70 "
Ich verlaufe nur reine Raturweine und garantire für Nechtheit.

A. Mær, Sophienstraße 45.

Eierhandlung von B. Kühn

(Blumenftrage 25).

\*6.5. Friich eingetroffen und täglich ju haben: Italiener und Angeburger Gier, gang friiche, jum Sieben und Robtrinfen, sowie auch gewöhnliche baperische Gier, Oberlander Butter und italienische Raftanien siets zu ben billigften

Fächerträger, Damengürtel, Damen- und Gürteltaschen

in iconer Auswahl

C. Feigler.

Parfumerie der Samilien.

Parfumerie: und Toilettefeifenfabrik

Friedrich Wolff & Sohn,

Soflieferanten in Rarlerube.

- Große Medaille. Philadelphia 1876. Berdienstmedaille: Wien 1873. Zwei Medaillen: Karlsruhe 1861 und 1877. Nieberlagen in allen Städten Deutschlands bei den ersten Friseuren und Parfümerie-händlern, in Karlsruhe: Langestraße 104 und bei Luise Wolf Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4.

Haushaltungsgegenständer Pendules, Bronzen, cuivre poli Porzellan- & Steingutwaaren Majoliken & Fayence d'art. Erdöl- & Moderateurlampen Luxus-, Fantasie- & Kunstartikeln Orfévrerie Christofle Ausstellung. Gasbeleuchtungs-Gegenständen aller Art, Crystall- &

Das Reneste in

ift in großer Auswahl bei mir eingetroffen, mas hiermit empfehlend anzeigt Mina Räuber, Blumengeschäft,

Balbftrage 35.

in schönster Auswahl bei

Deffart & Comp.,

Rarl-Friedrichftrage 22.

Farbige Lyoner Failles,

deren früherer Preis M. 8, besitze ich noch eine hübsche Auswahl schwerster Qualität, welche ich, um damit zu räumen, per Meter à Mt. 3.50 und Mi. 4 abgebe.

Den Rest meiner Mieiderstoffe, gewirkten Châles & Seidensammente empfehle zu envem billigen Preisen.

S. Dreyfus, Großh. Hoflieferant, Langestraße 197.

3.2.

Baden-Württemberg

#### Allbert Kaiser,

Cigarren- und Cabak-Gefcaft, Waldstraße 22,

empfiehlt bon feinem großen Lager:

Cigarren, Cigaretten, Tabate, Cigarettenpapier, Cigarettenroller, Cigarrenspiken, Cigarettenspiken, Pfeifen, Cigarrentaschen, Cigarettentaschen,

Stöde gu ben billigften Preifen

(nur Lenzkircher Fabrikat) in allen Holzarten empfiehlt

#### Heinrich Dollmätsch, 73 Langestrasse 73. 5.3.

Sumoristischer Amorettenkranz:

Reigende Statuetten in plaft. Daffe, mobellirt von Brof. Echwabe;

Büste aus bem Britis Museum in Gyps, "Fritz Reuter" Statuette von Hanthe,

Winter & Sohn, Friedrichsplat 6.

Briefmarkenfammler empfehle meine reichhaltige Sammlung ächter Briefmarken

billigft. Th. Brugier, Walbstraße 10.

### Einsätze

für Herrenhemden,

nur solides Fabrikat, in grosser Auswahl wieder eingetroffen empfiehlt zu den billigsten Preisen

Gustav Oberst,

Ecke der Langen- und Lammstrasse.

Mls paffenbe

### Weihnachtsgeschenke

empfiehlt fein Lager in :

Serren:, Damen: und Sandfoffer, Umbang:, Geld: und Damentafchen, Reifefacte, Plaidriemen, Cigarren: etuis, Portemonnaies, Sofentrager, Duppenfoffer in verschiedenen Größen, Sutschachteln 2c.

A. Nölcke,

Walbstraße 46. 3.2. Stickereien jeber Urt werben fcnell und billig montirt.

### große Parthie

Resten von Schweizer Stickereien empfehle zu fabelhaft billigen Preifen. Heinrich Cramer,

Leinen-Bafche und Musftattungen, Berrenftrage 19.

# BuWeihnachtsgeschenken:

Anaben= Anzüge von Mark 9 an,



Anaben= Valetots von Mark 10

an,

Anaben Raifermantel, Joppen, Regen rocke, Beinkleiber und Weften ju febr billigen Preifen.

#### Herzmann, Langestraße 161.

## in Mannheim,

Karlsruhe Langestraße 156 (gegenüber der Infanterie-Kaserne),

# für Damen, Herren und Rinder gu billigen und feften Preifen.

Weihnachtsgeschenken empfeylen

auf's Elegantefte garnirte Damen: und Rinderhute von Dt. 2.50 an, fowie Serrenbute in ben neuesten Faconen von DR. 3 an bie gu ben feinften Qualitäten

> Dessart & Comp., Rarl=Friedrichftrage 22.

4.2.

#### DARLARIAN DAR Kinder-Regenschirme

als nutliche Weihnachts-Geschenke, jowie

Duppen-Schirmchen empfiehlt in größter Auswahl zu außerft billigen Breifen

L. Müller, Shirmfabritant, herrenftraße 20.

### Flanellhemden! binige 3.2. Weihnachtsgeschenke.

Es wurden mir von einer Hemben= Fabrit eirea

100 Flanellhemden

in allen Größen mit einem ganz unbebeutenben, kaum sichtbaren, kleinen Fehler, sowie einige Flanellhosen und Unterjacken

jum Bertauf um bie Salfte ihres reellen Berthes

Laden, Langestraße 130, statt.

Sch. Rupp, Kaufmann und Anttionator.

### Tischdecken

ftets bas Reueste in größter Auswahl.

Sexauer & Berblinger,

#### Rarl Schubert, Bergolder, 2.2. Amalienftrage 13.

Beige hiermit ergebenft an, baß ich alle Arten Rahmen für Diplome ber Kunftausftellung, ebenso ber Prämie bes Kunftvereins vorräthig auf Lager habe und empfehle bieselben billigft.

### Gesang-

uno

Gebet-Bücher,

bon ben einfachften bis zu ben feinften Einbanben, empfiehlt

Hermann Schmidt,
2.1. 3 Hermann Schmidt,

Wasch und Bade-Utensitien,

Badeöfen, Badewannen, Kinderwannen, Kupbadfübel, Sikbadewannen, Waffereimer, Toiletteneimer,

er

Waffertannen 2c. empfiehtt in folider Baare zu billigften Preifen

Wilh. Schlebach,

Schreibmappen mit und ohne Ginrichtung,

Musikmappen

empfiehlt Hermann Schmidt,

3 Hebelstraße 3.

Renheiten aller Art zu Weihnachtsgeschenken, meist beutscher Fabrikation aus bem kunftgewerblichen Gebiete, treffen fortwährend ein

21. Winter & Sohn, Friedrichsplats 6,

meihnachts-Ausstellung

# Spielwaaren und Korbwaaren

E Wilhelm Doering.

C. A. Zeumer, Kürschner,

Langestraße 121, empfiehlt sein reich sortirtes

Pelzwaaren-Lager.

Reelle und prompte Bebienung, auffallend billige Preise. Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Die Möbel-, Spiegel-, Betten- und Bettfedern-Handlung

Lazarus Rär Wittme

Birkel 3, Ede der Waldhornstraße, empfiehlt ihr Lager aller Sorten Polster: und Schreinermobel, sowie ganger Einrichtungen.

Gebrauchte Dobel werben ftets zu hohen Preisen angekauft und auch gegen andere umgetauscht.

Einem geehrten Publikum empfehle ich hiermit mein wohlaffortirtes Berleih:Geschäft in Betten und Mobeln.

Geschnitzte Holzwaaren mit und ohne Einrichtung für Stickerei:

Blumen- und Rauchtische, Etagèren und Casetten jeder Art und Grösse, Cigarren- und Schlüsselschränke, Hausapotheken, Bücherbretter, grosse Bilderstaffeleien, Garderobe-, Handtuch- und Schlüsselhalter, Wand- und Bürstentaschen, Rauchservice, Blumenvasen, Noten-, Schirm- und Topfständer, Brodteller, Aschbecher, Schreib- und Lesepulte, Papier- und Brodkörbe, Uhrhalter und Thermometer etc., sowie noch viele praktische und schöne Gegenstände empfiehlt in neuer, reicher Auswahl

C. Feigler.

Die Musikalien-Handlung von L. Fr. Schuster,

Friedrichsplatz 12, Eingang Erbprinzenstrasse,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager zu Weihnachtsgeschenken.
Die Classiker-Ausgaben sind in guten, schönen Einbänden vorräthig.

22.

Wie alljährlich ist auch diesen Winter das **Verkaufslokal** des Unterzeichneten **geöffnet**:

An den Sonntagen vor Weihnachten und am 26. Dezember

> von Vormittags 11 bis Abends 6 Uhr. 5.3. Louis Dæring,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse

Modellirbogen,
Riesen-Modellirmappen,
Fröbel'sche Falt- und Elechtbilder,
Verirbilder,
Schattenbilder,
Beichentafeln mit Vorlagen,
Sprikapparate,
Farbkasten
empsiehlt billigst

Hermann Schmidt, 3 Hebelstraße 3.

Rarl Schubert, Bergolder, 2.2. Amalienstraße 13, empsiehlt zu Festgeschenken: Oelgemalde, große Auswahl guter Oeldruckbilder in feinen Goldrahmen zu billigsten Preisen.

### Bilderbücher

in größter Auswahl empfiehlt Hermann Schmidt, 5.2. 3 Hebelstraße 3.

#### Ahorn-

Nussbaumholz, fein abgezogenes, zum Aussägen,

Laubsägebogen
in Stahl und Holz,

Aussägetische, Drillbohrer,

von 90 Pf. an,
Vorlage un
zu Laubsäge-Arbeiten,

für Knaben und Erwachsene von 2 M. 50 Pf. bis 20 M.

empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen 3.2.

Langestraße 55, gegenüber ber polytechnischen Schule.

Rindersäbel, Kindersporen empfiehtt billigst

Ph. Nagel, Langeftraße 55, gegenüber ber polytechnischen Schule.

Chlinder für Petroleum - Lampen und Gas, gewöhnliches und Sartglas, wieber alle Sorten complet bei

Alb. Glock & Cie.

3.3.

3.2.

### Louis Döring in Carlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse,

3.2

empfiehlt

eine reiche Auswahl zierlicher und nützlicher Gegenstände in Holz, Glas, Bronze und Alabaster.

### Villinger, Kirner & Cie.,

Glas=, Porzellan= und Steinguthanblung, Langestraße 120,

empfehlen zu Festgeschenken in reicher Auswahl:

Wein-, Bier- und Liqueurservieen, Punschboweln, seine Blumenvasen, Taselservieen, Casé- und Theeservieen, Fischgestelle, seine Thonwaaren, Beekelgläser, Bierkrüge, Steinmasskrüge, seine Eisen-, Bronce- und Taselglocken, Hängund Stehlampen, ächte Christossewaaren in grosser Auswahl.

Bugleich bringen wir now unser Fabrissager von Hohlglas unserer eigenen Fabris, preisgefrönt mit der silbernen Medaille, in empfehlende Erinnerung.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäfts,

beabfichtige ich über Weihnachten einen

Total : Ausverkauf

meines wohl und neu ausgestatteten Lagers in

Arnstall, Glas, Porzellan und Steingut aller Art zu anßerordentlich billigen Preisen zu bewertstelligen. Ich labe daher eine verehrliche Kundschaft ergebenft ein, diese vortheilhafte Gelegenheit zu benühen und sich von der Reellität dieses Ausverkaufs überzeugen zu wollen.

MI. Winter, 30 herrenstraße 30.

# H. Wögelin,

Rarlsruhe, Karl-Friedrichstraße 32,

Großes Lager

Flügeln, Pianinos und Tafelpianos



311 Rauf! Umtanich! und Miethe! bei reellen Preisen und unter mehrjähriger Garantie!

#### Kaps'sche Patent-Flügel! Pianofortefabrik! Reparaturenwerkstätte! beren Leistungen hervorragende Anerkennung sinden! 5.4

Für Banunternehmer.

Parquetböden

aus einer ältesten bestrenommirtesten Fabrif,

große Auswahl stets vorräthig und kann jede größere Bestellung in einfacheren Mustern sosort ausgeführt werden unter mehrjähriger Garantie zu sehr billig gestellten Fabrikpreisen. Musterheste und Preisverzeichnisse siehen zu Diensten.

3. Renmaier, Banfdreinerei.

# Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich die nachstehenden Artikel in großer Auswahl:

Die neuesten Kleiderstoffe für Herbst und Winter,

Schwarze Cachemires, Alpaccas und schwarze gemusterte Stoffe,

Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, garantirte

Qualitäten, zu außergewöhnlich billigen Preisen,

Schwarze 11. farbige Seidensammete, Ozonidsammet, Stoffe für Ball. 11. Gesellschaftskleider, Sorties de Bal, Gewirkte Châles, Winter Châles, gestickte Châles, Spitzenkicher und Motondes, Spitzen Fichus,

Cachemire- und Crèpe de Chine-Fichus, schwarz und farbig, Ettlinger und Elfässer Hemden-Shirtings, Piqué,

Mull, Vorhang: und Möbelstoffe, Tischdecken, wollene Bettdecken, Piquédecken,

Die neuesten Costume und Wintermäntel, Sammetmäntel.

Jacken, Regenmäntel, Unterröcke, Morgenkleider, Kindermäntel.

Schürzen in Seide, Moirée und Alpacca, blangedruckte leinene Schürzen,

Foulards, leinene Taschentücher, Batistücher, Tuch- und Paletotstosse sür Herren- und Anabenanzüge, Cachenez, Reiseplaids und Reisedecken, Hemdenflanelle n. s. w.

S. Model.

Zurückgesetzt:

Verschiedene Parthieen Winterfleiderstoffe zu 70, 80 und 90 Pf. per Meter. Gine große Parthie Winterfleiderstoffe zu 1 Mark per Meter (früherer Preis Mt. 1.50 bis Mt. 2.50).

Eine große Parthie Commerkleiderstoffe. Elfäsfer Hemden Shirtings, das Stuck von 20 Meter zu 9, 10.50 und 12 Mark. Filz-Unterrocke zu 4 Mark u. s. w.

Die Preise fammtlicher Winter: und Sommerkleiderstoffe und Confections sind bedeutend ermässigt.

Für Weihnachtsgeschenke pasfend empfehle ich eine fcone Auswahl fünftlicher

gang naturgetreu, Blattpflanzen von 2 Dt. bis jum feinsten.

Josephine Vater, herrenftrage 32 an ber fath. Rirche.

2Seihnachtsaeichenten besonders geeignet empfehle ich zu außerft

billigen Breifen mein großes Lager bon fatholifchen und evangelischen Gefang= und Gebetbüchern, in Leber und Sammt gebunden.

Arippen und Chriftbaumchen, eignen fich leicht jum Berichicen, Religiofe und weltliche Bilder, Schachteln, Papeterien,

Bilderbücher, in sehr großer Answahl,

Shotographien und Schreib: Albums, Schreibmappen, Brieftaschen, Portemonnaies, Cigarren: Etnis, Motizbucher, Bifitenfartentafcheben, Bilderrahmen in allen Größen,

Schulrangen fowie fammtliche Schulutenfilien 2c.

J. Dorer,

Berrenftraße 30, gegenüber ber fatholifden Rirde.

### Fauteuils,

mit und ohne Einrichtung, in großer Aus-wahl zu billigen Preisen empfiehlt zu paffen-ben Beihnachtsgeschenten

Albert Oberst,

2.2. 221 Langefiraße 221. NB. Mein Laben ift an Conntagen bis Beih: nachten geöffnet.

Baffende Wethnachtsgeschente, als: große Roffer für herren und Damen, Sand-toffer in allen Gorten, Reifefacte, Umhäng-taichen, Geletaschen, Damentaschen find ver-ichiebene andere Gegenstände empfiehlt

J. Mener, 5.5. Langeftraße 136. Stickereien jeber Art werben billig montirt.

00000010000000

Portemonnaies, Brieftalchen, Cigarrenetuis in größter Auswahl bei

Hermann Schmidt, 4.2.

3 Sebelftraße 3.

#### Ernstgemeinter Seiraths:Antrag.

2.1. Ein im besten Mannesalter stehenber Bittwer, ohne Kinder, mit einer sehr schweiz und genügendem Vermögen, um einer Lebensgesährtin eine durchaus sorgens freie Existenz zu bieten, wünscht sich sokald als möglich mit einer achtbaren Tochter ober jüngeren Bittwe, wenn auch mit einem oder zwei Kindern, wieder zu verehelichen.

Der Grund, daß er sich auf diesem Bege eine Frau such, ist nur die besondere Vorliebe zu einer Deutschländerin.

Die hauptsächlichsten Bedingungen, die gewünscht werden, sind nebst genügenden Kenntnissen in der Hauptsächlichsten Bedingungen, die gewünscht werden, sind nebst genügenden Kenntnissen in der Hauptschlichsten Bedingungen, die gewünscht werden, sind nebst genügenden Kenntnissen in der Hauptschlichsten Bedingungen, die gewünscht werden, sind nebst genügenden Kenntnissen in der Hauptschlichsten Bedingungen, die gewünscht werden, sind nebst genügenden Kenntnissen in der Hauptschlichsten in der Hauptschlichsten in der Gelige werthe Bewerberinnen sind hösslichst erlucht, ihre Offerten unter Chiffre A. 1312 bis spätestens in 8—10 Tagen mit genauer Namens und Wohnverksungabe und wenn möglich mit beigelegter Photographie an die Central-Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Cie. in St. Gallen zu richten, von wo aus selbige sofort und gewissenhaft an die gebörige Abresse weiter befördert werden. Anonyme oder ungenaue Offerten werden nicht berücksichtigt. Streugste Verschwiegenheit wird auf Ehrenwort zugesichert.

## 505050606060606000006060606

feuerverficherungs - Actien - Gefellichaft. Actien-Rapital: 40 Millionen Mart. Referven ber Fenerbranche: 22 Millionen Mart.

Wir bringen hierburch zur Kenninis, daß wir Herrn E. Cederberg hier

eine Haupt-Agentur unserer Gesellschaft für den Stadtbezirk Karlsrube übertragen haben. Karlsruhe, den 5. Dezember 1877. Die General-Agentur der North British & Mercantile

für bas Großbergogthum Baben.

3.1.

Unter Bezugnahme auf vorstebende Anzeige halte ich mich zur Bermittlung von Feuerversischerungen bei der North British & Mereantile bestend empfohlen und din gerne bereit, die Ausfüllung der Bersicherungsanträge persönlich zu bewirken.
Ich demerke noch, daß die Gesellschaft Mobiliars und Gebände-Bersicherungen zu festen und billigen Prämiten abschließe ind daß bei mehrjährigen Bersicherungen bei Borausbezahlung der Prämite

bedeutender Mabatt eintritt.

Rarlerube, ben 5. Dezember 1877. Die Saupt: Agentur: E. Cederberg. Balbftrage 22, Seitenbau.

Beute Sonntag ben 16. Dezember

### Grosses Concert à la Strauss,

gegeben von ber Kapelle des 1. Bad. Leib: Grenadier: Regiments Dr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeifters herrn M. Bottge. Aufang 3 Uhr. Gintritt 30 Pfennig. Ch. Maier. Biegu labet freundlichft ein

# Bente Sonntag ben 16. Dezember

ausgeführt von einer

Abtheilung der Kapelle des Leib-Grenadier=Regiments. Anfang 3 Uhr. Gintritt 20 Pf. Biergu labet ein J. HÖCK.

gegeben bon ber gangen Kapelle des 3. Bad. Infanterie-Regiments Nr. 111, unter Leitung ihres Rapellmeifters Berrn Rarl Beufer.

Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr. Eintritt 40 Pf. Reichhaltiges Programm.

0000000000000 Drud und Berlag ber Chr. Gr. Duller'iden hofbuchanblung, redigirt unter Berantwortlichleit von B. Ruller, in Rarlsrube.